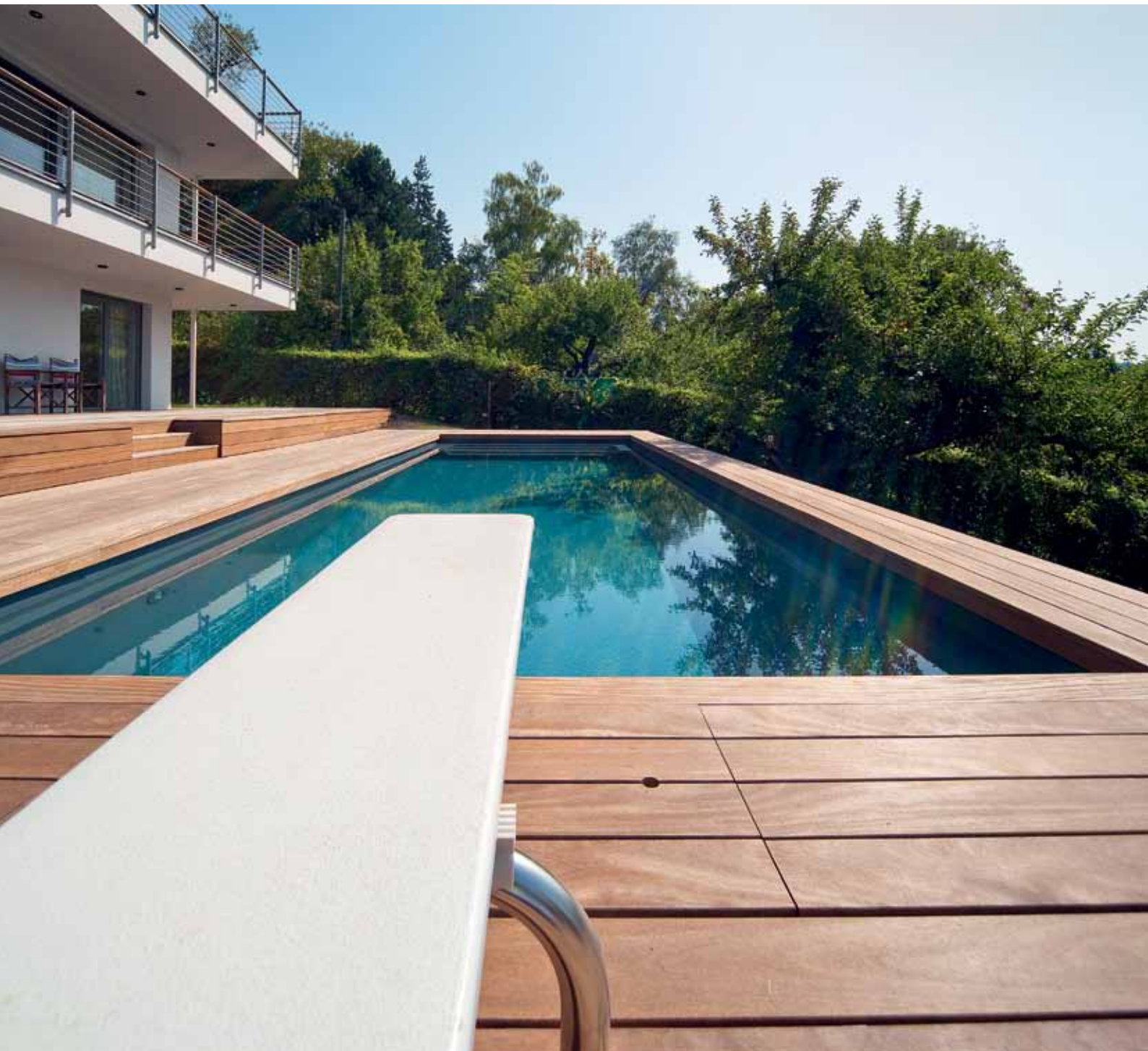






Pool per Luftfracht

Hoch oben, versteckt am Hang in der Streuobstwiese, liegt das Wohnhaus mit ausladender Terrasse und blau schimmerndem Pool. Ein Ort, an dem der Rest der Welt ein wenig kleiner und entfernter wirkt.



Mit Spannung erwartete die Bauherrschaft die sich durch ein imposantes Motorengeräusch ankündigende Lieferung ihres Pools. Hinter dem am Hang gelegenen Wohnhaus kreiste ein Hubschrauber mit seiner ungewöhnlichen Fracht, einem 10,45m x 3,70m großen Schwimmbecken. Eine Anlieferung auf konventionellem Wege war aufgrund der steilen Hanglage ausgeschlossen. Keine ganz leichte Aufgabe für die Logistiker und den Piloten des Hubschraubers, die sie jedoch gemeinsam mit Bravour gemeistert haben.

Der Pool erreichte unbeschadet seinen Bestimmungsort und wurde durch die Verlängerung des bereits bestehenden Holzdecks nahtlos in die Architektur des Wohnhauses eingebettet. So entsteht der Eindruck, das Becken

sei schon immer da gewesen. Gleichzeitig schlägt der sonnig gelegene Holzgang optisch eine Brücke zur natürlichen Umgebung. Hier genießen die Bauherren die Sonne und die traumhafte Aussicht über das sich unterhalb der Anlage erstreckende Tal, während die Kinder am liebsten im Wasser herumtollen.

Ökologisch nachhaltiger Betrieb

Damit die Wassertemperaturen keine Gänsehaut auslösen, wird das Becken bei Bedarf mittels einer Erdsonden-Wärmepumpe, die auch das Haus mit Wärme versorgt, beheizt. Dabei wird über Sonden, die in den Boden gebohrt sind, die Wärme aus dem tieferen Erdreich ge-



Anlieferung aus der Luft – ein beeindruckendes Schauspiel.

Der Kontrast zwischen dem Blau des Wassers und dem Braun des Pool-Umgangs aus Holz hat eine optisch belebende Wirkung.





Dieser sonnige Platz mit Aussicht hinter dem Wohnhaus der Familie ist wie geschaffen für einen Pool.



„Bei diesem Projekt stellt der weitläufige Holzgang eine optisch gelungene Brücke zwischen Pool und natürlicher Umgebung her.“

Annika Vogel, Redakteurin

wonnen und zum Heizen verwendet. An sonnigen Tagen übernimmt diese Aufgabe der Solarrollladen und trägt durch die Auflage auf der Beckenkante, die dessen Stabilität erhöht, zusätzlich zur Unfallsicherheit bei. Für hygienisch einwandfreies Wasser sorgt die vollautomatische Technik mittels Salzelektrolyse. Die gesamte Pool-Technik ist im Heizraum des Wohnhauses untergebracht.

Eine gute Entscheidung

Die Entscheidung für einen eigenen Pool fiel aufgrund der zwei Kinder sowie des sportlichen Aspekts einer solchen Anschaffung. Mit seiner Hochleistungs-Gegenstromanlage ermöglicht das lange Becken den Erwachsenen ein anspruchsvolles Schwimmtraining. Dabei sorgen die raffiniert platzierten Armaturen dafür, dass kaum Turbulenzen entstehen. Das Sprungbrett am Kopf des Beckens lockt Alt und Jung mit der Aussicht auf einen erfrischenden Sprung ins Wasser. Auch für abenteuerliche Expeditionen der Kinder mit ihrem aufblasbaren Delfin ist mehr als genug Platz. Ein Leben ohne Pool kann sich die Familie kaum noch vorstellen.

Fotos: Arnulf Hettrich
Text: Annika Vogel, vogel@fachschriften.de

Planung & Realisation

Schwimmbadbau: Topras-Mitglied Kissel GmbH, Mercedesstraße 6, 71139 Ehningen, Tel.: 07034/93700, www.kissel.de und www.topras.de

TECHNIK KOMPAKT

Becken: 10,45 x 3,7 x 1,5 m großes D-Line Linear 1045 Skimmerbecken in Granicite schwarz von RivieraPool, www.pools.de, Solar/Alu Unterflurabdeckung von Rollo Solar, www.rollo-solar.de

Wasseraufbereitung: Salzelektrolyse Topclean 24, Mess- und Regeltechnik Topdos 525, beides von Prominent/Topras, www.topras.de

Wasserattraktionen: Gegenstromanlage Karibic, Unterwasser LEDs, beide von Schmalenberger, www.fluvo.de



Inserentenadressen auf Seite 158 - 159